



Protokoll der GV vom 17.4.2024, 16.00 bis ca. 17.00 Uhr In der Paulus Akademie, Zürich

Anwesend: Lucia Agosti, Roland Baumgartner, Olivia Franz-Klauser, Andrea Hubatka
Barbara Liebich, Bettina Lima, Prisca Münzer, Eric Périsset, Mark Plüss, Susanne Schneider,
Franziska Spörri und Marion Valsecchi

Gast: Christian Hugli

Abgemeldet: Johanna Albertin, Jonas Bühler

1. Organisatorisches

Anzahl Stimmberechtigte: 12

Stimmzählerin: Franziska Spörri

Protokollführung: Eric Perisset

2. Abnahme des Protokolls der GV 2023

Alle sind mit dem Protokoll einverstanden.

3. Informationen zur ZLV-Strukturreform durch Christian Hugli

Ziel: Die Struktur des ZLV ist einfach und sofort verständlich. Die vereinfachte Struktur dient der Zielerreichung des ZLV: Mehr Mitglieder und dadurch bessere Durchsetzungskraft.

Projektstart: Okt 2023

An der DV 2024 wird die Stossrichtung für eine zukünftige Struktur in Form einer Absichtserklärung präsentiert.

2025: entscheidet die DV über die zukünftige Struktur und die damit verbundenen Statutenänderung.

2025-2026: Implementierung der neuen Struktur mit Übergangsfristen.

Baustein «Unterorganisationen»

- Es gibt zukünftig 4 Mitgliedsorganisationen beim ZLV. Es können zu einem späteren Zeitpunkt allenfalls zusätzliche Unterorganisationen aufgenommen werden.
- Es gibt zukünftig 1 assoziierte Organisation – den MLV in seiner heutigen Form – weitere assoziierte Organisationen können zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen werden.

Baustein «Geschäftsleitung»

Geschäftsleitung (Vorstand)

- Neu setzt sich die Geschäftsleitung aus Vertretungen der vier Mitgliedsorganisationen zusammen (in der Regel die Präsidien der MOs)
- Die Präsidentin in der Geschäftsleitung bleibt neutral und repräsentiert keine MO. Somit könnte auch jemand aus dem MLV ZLV-PräsidentIn sein.
- Alle Mitglieder der Geschäftsleitung werden von der DV gewählt.



Verbandsrat (Soundingboard)

- Den Verbandsrat in der jetzigen Form wird es nicht mehr geben, denn die Mitgliedsorganisationen werden sich direkt innerhalb der Geschäftsleitung miteinander austauschen.
- Die Steuerungsgruppe misst der Partizipation und der Konsultation der breiten Basis grosse Bedeutung zu. Entsprechend wird aktuell geprüft, wie diese Nähe zur Basis weiterhin gewährleistet werden kann. Andere Formate von Soundingboard werden aktuell geprüft.

Der MLV im ZLV

Die zusätzliche Perspektive, die der MLV in den Verband einbringt, wird geschätzt. Das Interesse ist gross, gemeinsam weiterhin für alle Lehrpersonen im Kanton Zürich einzustehen.

- Der MLV bleibt als eigenständiger Verein weiterhin Teil des ZLV.
- Der MLV wird keine Mitgliederorganisationen des zukünftigen ZLV, sondern eine «assozierte Mitgliederorganisation». Entsprechend ist das MLV-Präsidium nicht in der Geschäftsleitung vertreten, könnte aber die Präsidentschaft übernehmen.
- Der MLV hat weiterhin Anrecht auf Delegiertenstimmen an der DV des ZLV.
- Die Dienstleistungen und die Mitgliederbeiträge bleiben für MLV-Mitglieder unverändert.

4. Aktuelle Themen ZLV

- Berufsauftrag so anpassen, dass Lehrpersonen bleiben: Mehr Klassenlehrpersonen-Stunden (Ziel: 250h) und weniger Lektionen pro Woche (Ziel: 62 Stunden für eine Jahreslektion)
- Integration, Umgang mit Heterogenität: Lehrpersonen sind stark mit diesem Thema belastet. Der ZLV empfiehlt Schulinseln (erweiterter Lernraum).
- Die Förderklassen-Initiative unterstützt der ZLV hingegen nicht.

5. Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2023/24

Am Mittsommerevent Ende Juni grillten wir an einem schönen Sommerabend in kleiner, aber feiner Runde auf der Werdinsel und verfolgten danach die Fledermäuse. Wir erfuhren viel Spannendes über die kleinen Tiere, die fast einen Drittel der Säugetierarten der Schweiz ausmachen.

Anfang Juli trafen wir uns dann in Zürich im Restaurant Italia zur offenen Vorstandssitzung, um das Vereinsjahr zu planen und zu überlegen, was für unsere Mitglieder interessant sein könnte.

Das Thema «Beurteilung ohne Noten» erschien uns geeignet, was sich Ende Oktober am ausserordentlich gut besuchten Referat von Melanie Schweizer und Alessandra Orlando der Schule Bonstetten bestätigte. Fast 80 Personen, darunter sehr viele Studentinnen und Studenten, versammelten sich im Institut Unterstrass.edu und zeigten reges Interesse am Thema.



Dass mittlerweile beide Themen, die wir in letzter Zeit verfolgten, die Abschaffung der Selektion sowie die Beurteilung ohne Noten, aktuell in den Medien erscheinen, freut uns natürlich.

Anfang Dezember fanden wir zum dritten Mal in der Waldhütte ob Girenbad zum Fondueabend zusammen. Auch wenn wir ein paar Anmeldungen mehr als letztes Jahr hatten, fanden noch alle gut auf den beiden Bänkli Platz und genossen einmal mehr den gemütlichen Abend, inklusive Gesang.

Da wir die Ideenbörse thematisch mit unserem Referat zu neuen Beurteilungsformen vom Oktober verbanden, machten wir uns grosse Hoffnungen, dieses Jahr mehr Anmeldungen zu haben. Dies war aber leider nicht der Fall, so dass wir die Ideenbörse erneut absagen mussten.

6. Genehmigung der Vereinsrechnung

Einnahmen ca. 13'000.-

Gewinn ca. 6'200.-

Vereinsvermögen ca. 44'000.-

Die beiden Revisoren, Roland Baumgartner und Andreas Hanimann prüften die Rechnung mit dem Fazit, dass es nichts zu beanstanden gibt.

Alle Anwesenden haben die Rechnung abgenommen.

7. Wahlen

a) Vorstand und Präsidium

bisher: Mark Plüss, Johanna Albertin, Barbara Liebich, Eric Perisset, Susanne Schneider, Marion Valsecchi und Franziska Spörri.

Präsidium: Franziska Spörri

Vorstand und Präsidium wurden mit Applaus wiedergewählt und herzlich beschenkt.

b) Rechnungsführerin und Revisoren

bisher: Andrea Hubatka als Rechnungsführerin und Andreas Hanimann und Roland Baumgartner als Revisoren

Rechnungsführerin und Revisoren wurden mit Applaus wiedergewählt und ebenfalls mit einem kleinen Präsent bedacht.

c) Vertretung in PK und SPK

bisher für die PK: Mark Plüss, für die SPK: Johanna Albertin

Mark Plüss, für die PK: Johanna Albertin für die SPK wurden mit Applaus wiedergewählt.

c) Delegierte

Wer ist dazu bereit, uns an der Delegierten-Versammlung zu vertreten (1x pro Jahr)?

bisher: Susanne Schneider, Franziska Spörri, Marion Valsecchi.

Susanne Schneider, Franziska Spörri, Marion Valsecchi und neu Olivia Franz-Klauser wurden mit Applaus gewählt.

8. Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.



9. Themen MLV

Welche Themen soll der MLV verfolgen?

- Beurteilung und Selektion sollen weiter Inhalte sein. Bitte dabei auch die Perspektive der Mehrklassenschule einnehmen
- Inklusion statt Integration, Förderklassen-Initiative beobachten und erst dann einschreiten, wenn die nötigen Unterschriften zusammengekommen sind
- Umgang mit Heterogenität, Mehrklassensystem als Lösung
- Abschaffung der Selektion und Beurteilung ohne Noten

10. Verschiedenes

Am 1. Juni findet um 14 Uhr eine Demo zu «Recht auf gute Bildung» statt.